



www.Vogelmilbenexperte.com

Tipps und Tricks

für die erfolgreiche
Milbenbehandlung



Durchbruch in der Milbenkontrolle

Die Milbenbekämpfung über das Tränkwasser mit Fluralaner ermöglicht ein rasches, effektives Abtöten der Roten Vogelmilbe. **Mit Hilfe der folgenden Biosicherheitsmaßnahmen, Tipps und Tricks kann die Effektivität und die Dauer der Milbenkontrolle unterstützt werden.**

Biosicherheitsmaßnahmen vor der Behandlung



◀ Tiere während der Behandlung im Stall lassen

Um sicherzustellen, dass jedes Tier die korrekte Dosis Fluralaner aufnimmt, sollte die Herde während des Behandlungszeitraums im Stall bleiben. So kann gewährleistet werden, dass die Hühner nicht anderweitig Wasser im Auslauf, beispielsweise aus Pfützen, trinken, was die Aufnahme medikierten Wassers verringern würde.

Halten Sie sämtliche Stallbereiche sauber und ordentlich ▶

Je sauberer und aufgeräumter alle Bereiche im Stallgebäude sind, desto erfolgreicher kann die Milbenbekämpfung durchgeführt werden. Außerdem ist es wichtig, dass z. B. Kühltruhen, die zur Aufbewahrung verendeter Tiere dienen, in einem funktionstüchtigen Zustand sowie dicht verschließbar sind.



Vorher

Nachher

▶ Packräume/Eierlager

Rote Vogelmilben halten sich häufig in Ansammlungen von organischem Material, wie Federn, Kot und Einstreu, in Verpackungsmaterialien und in den elektrischen Installationen von Farmpackern, Sortiermaschinen etc. auf. Daher ist es wichtig, diese Bereiche und Gegenstände vor und nach der Fluralaner-Behandlung gründlich zu reinigen und sauber zu halten. Gebrauchtes Verpackungsmaterial aus anderen Betrieben sollte nicht in diesen Bereich gelangen. Auch Mehrwegverpackungen wie Kunststoffhocker stellen eine Gefahrenquelle dar, wenn sie aus anderen Betrieben kommen.



▶ Hinterer Stallbereich

Gegenstände wie Einstreuballen und leere Säcke können zum Milbenversteck werden, daher sollte der hintere Stallbereich vor der Behandlung soweit wie möglich leergeräumt und gereinigt werden.



▶ Sauberkeit und Ordnung

Das Aufräumen und Säubern aller Stallbereiche trägt zum Erfolg der Milbenbekämpfung bei, da es mögliche Milbenversteckmöglichkeiten reduziert.



Biosicherheitsmaßnahmen während der Behandlung

Vorher



Nachher



Schränke und Schubladen in Personalräumen und Büros

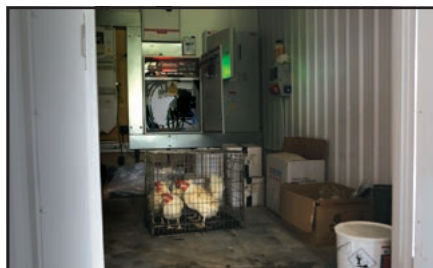
► Während der Milbenbehandlung sollte man auch die Bereiche im Auge behalten, an denen sich zwar keine Hühner aufhalten, die aber dennoch als Milbenversteck dienen können.

Milben können lange Zeit im Ruhezustand beispielsweise in Küchenschränken und unter der Spüle verweilen.



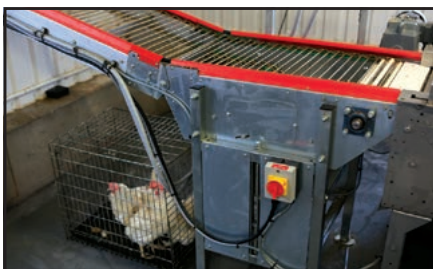
Büroräume und Polsterstühle

► Auch Bürobereiche stellen ein ideales Milbenversteck dar. Büromöbel, gepolsterte Stühle und auch Unterlagenstapel könnten Milben beherbergen.



Schaltanlagen und elektrische Anlagen

► Sämtliche Schränke, Schaltkästen etc. sollten über Nacht geöffnet bleiben, möglichst bis 8 Tage nach Behandlungsende, um allen dort vorhandenen Milben den Weg zu den Hühnern zu erleichtern.



Eierlager und Eierförderanlagen

► **Trick:** Während der Wirkzeit des Fluralaner-Präparates kann eine kleine Anzahl behandelter Hühner über Nacht in Transportkästen in diesen Bereichen platziert werden, um eventuell vorhandene Milben anzulocken und so abzutöten. Dies sollte über mehrere Nächte geschehen, aus Tierschutzgründen sollte den Tieren Wasser und Futter zur Verfügung stehen. Die Hühner sollten am Morgen wieder in den Stall verbracht und am Abend sollten wieder neue Tiere platziert werden.



22–23°C sind eine optimale Temperatur für die Behandlung

► Federn, Staub, Schmutz und somit auch Milben sammeln sich häufig an Reinigungsgeräten und Verbrauchsmaterial wie Einstreuballen an. Daher ist es empfehlenswert, diese Gegenstände während des Behandlungszeitraums und einige Tage darüber hinaus in der Nähe der Hühner, beispielsweise direkt vor dem Abtrenngitter oder sogar im Tierbereich, aufzubewahren, damit eventuell vorhandene Milben auf kurzem Wege zu den Hühnern gelangen können.



Reinigungsgeräte und Verbrauchsmaterialien.

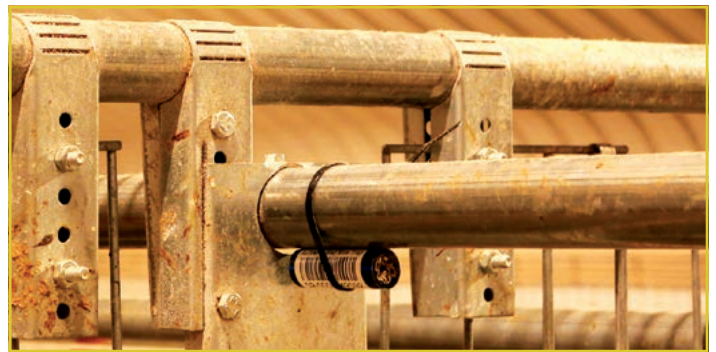
Erfolgskontrolle und Maßnahmen zur Vorbeugung eines erneuten Milbenbefalls

► Überwachung des Milbenbefalls mit Hilfe von Milbenfallen

Nach der Behandlung ist es wichtig, den Behandlungserfolg zu kontrollieren und die Entwicklung der Milbenpopulation im Auge zu behalten. Die Nutzung von Milbenfallen stellt eine sehr effektive und hilfreiche Methode hierfür dar. Die Fallen sollten so positioniert werden, dass sie sich entlang der Wege befinden, auf denen die Milben aus ihren Verstecken heraus zu den Hühnern gelangen.

► Einhaltung strikter Biosicherheitsmaßnahmen

Vor, während und nach der Milbenbehandlung sollten Sie eine gute Biosicherheit gewährleisten. Stalloveralls und Gummistiefel sollten während des Behandlungszeitraums regelmäßig gewaschen und gereinigt werden, um auch hier eventuell vorhandene Milben zu entfernen. Stallbekleidung und -schuhe sollten für jeden Stall separat vorhanden sein. Falls in einem Stall ein erneuter Milbenbefall eintreten sollte, muss dafür Sorge getragen werden, dass keine Milben durch Stallbekleidung oder Schuhe/Stiefel in milbenfreie Ställe getragen werden. Auch Reinigungsgeräte und Werkzeuge sollten für jeden Stall separat vorhanden sein.



150468-D-AT-Jul2019(20000)107-DACH/EXZ/05.19/0005

Für weitere Informationen und ausführliche Beratung wenden Sie sich bitte an Ihre betreuende Tierärztin / Ihren betreuenden Tierarzt, an die Mitarbeiter von MSD Tiergesundheit oder besuchen Sie die Webseite www.vogelmilbenexperte.com



DURCHBRUCH IN DER MILBENKONTROLLE mit Fluralaner

www.Vogelmilbenexperte.com

Urheberrechtlich geschützt © 2019 Intervet International B.V., ein Tochterunternehmen der Merck & Co, Inc., Kenilworth, NJ, USA, Alle Rechte vorbehalten

Die Wissenschaft für gesündere Tiere™
Intervet Deutschland GmbH – ein Unternehmen der MSD Tiergesundheit

Intervet Deutschland GmbH | Feldstraße 1a | D-85716 Unterschleißheim | www.msd-tiergesundheit.de
Intervet GesmbH | Siemensstraße 107 | A-1210 Wien | www.msd-tiergesundheit.at

 **MSD**
Tiergesundheit